

Geplantes Programm

Kann ich meinen Augen noch trauen? Desinformation und künstliche Intelligenz erkennen und verstehen

Seminar der politischen Bildung

- Zielgruppe:** Alle Interessierten, insbesondere Menschen mit Migrationsgeschichte
- Termin:** Montag, 16. März – Freitag, 20. März 2026
- Seminarnummer:** 26/04/121 (BpB_7852)
- Veranstaltungsort:** Villa Welschen, Am Lehmstich 15, 33813 Oerlinghausen
- Seminarleitung:** Carolin Wenzel, Kulturhistorikerin
- Referent*in:** Damian Paderta, freiberuflicher Medientrainer
- Teilnahmegebühr:** 160 € (ermäßigt* 120 €) für Seminar, Verpflegung und Unterkunft im Einzelzimmer
140 € (ermäßigt* 100 €) für Seminar, Verpflegung und Unterkunft im Doppelzimmer

Die Arbeitsgemeinschaft katholisch-sozialer Bildungswerke e.V. (AKSB) ist anerkannter Träger der Bundeszentrale für politische Bildung (bpb). Die Akademie am Tönsberg e.V. ist Mitglied der AKSB.



* In begründeten Fällen (bei Schüler*innen, Studierenden und Auszubildenden, Empfänger*innen von Sozialleistungen oder Menschen mit einer Schwerbehinderung ab einem GdB 50) sind gegen Vorlage der entsprechenden Bescheinigung bzw. einer schriftlichen Bestätigung Ermäßigungen des Teilnahmebeitrags möglich.

Inhalte:

In Zeiten von Deepfakes, KI-generierten Bildern und gezielten Falschinformationen in sozialen Medien wird es immer schwieriger, zwischen echten und manipulierten Inhalten zu unterscheiden. Bilder und Videos wirken oft glaubwürdig, obwohl sie technisch verändert oder mithilfe künstlicher Intelligenz erstellt wurden. Besonders in sozialen Netzwerken verbreiten sich solche Inhalte schnell – und beeinflussen Meinungen, verunsichern oder führen bewusst in die Irre.

Das Seminar vermittelt grundlegendes Wissen zu Desinformation und Künstlicher Intelligenz und zeigt, welche Auswirkungen gezielte Falschinformationen auf unsere Gesellschaft und demokratische Prozesse haben können. Dabei wird aufgezeigt, wie man manipulierte Inhalte erkennt, worauf man achten sollte und welche digitalen Werkzeuge zur Überprüfung genutzt werden können.

Im Mittelpunkt steht die Frage: Wie kann ich mich sicher und informiert in digitalen Räumen bewegen? Das Seminar bietet praktische Tipps und stärkt die Medienkompetenz der Teilnehmenden. Es schafft Raum für Austausch, persönliche Fragen und gemeinsame Reflexion.

Das Angebot richtet sich an Menschen, die sich im digitalen Alltag besser orientieren und die Hintergründe von Informationen besser verstehen wollen – unabhängig von Vorwissen oder technischer Erfahrung.

Ziele:

- Kennenlernen und Auseinandersetzung mit digitalen Desinformationen und deren gesellschaftlichen Auswirkungen
- Sensibilisierung für die Rolle Künstlicher Intelligenz bei der Entstehung und Verbreitung manipulativer Inhalte
- Stärkung von Kompetenzen zur kritischen Nutzung digitaler Medien und zur sicheren Orientierung im digitalen Informationsraum

Programmablauf:

Montag, 16. März 2026

| | | |
|----------------------|--|--------------|
| bis 14.30 Uhr | Anreise und Anmeldung, anschließend Kaffee und Kuchen | |
| 14.30 – 16.00 Uhr | Carolin Wenzel Präsentation zur Arbeit des Hauses, Erläuterung des Programmablaufs, Vorstellungsrunde <i>Präsentation, Plenum</i> | 1,5 Std. |
| 16.00 Uhr | Pause | |
| 16.30 – 18.30 Uhr | Carolin Wenzel Einführung in die Thematik <i>Impuls, Gruppenarbeit, Präsentation und Austausch im Plenum</i> | 2 Std. |
| 18.30 Uhr | Abendessen | |
| 19.00 – 20.30 Uhr | Carolin Wenzel Gemeinsames Kennenlernen, inhaltlicher Austausch und Sammeln von Fragen <i>Tandemgespräche, Brainstorming in Kleingruppen</i> | 1,5 Std. |
| | | insg. 5 Std. |

Dienstag, 17. März 2026

| | | |
|---------------------|---|----------|
| 8.00 Uhr | Frühstück | |
| 9.00 – 10.30 Uhr | Carolin Wenzel / Damian Paderta Künstliche Intelligenz – Einführung und Klärung von Grundbegriffen <i>Vortrag, Austausch und Diskussion</i> | 1,5 Std. |
| 10.30 Uhr | Pause | |

| | | |
|----------------------|---|--------------|
| 11.00 – 12.30 Uhr | Carolin Wenzel / Damian Paderta ChatGPT, Google Gemini, DeepSeek – Möglichkeiten, Grenzen und Gefahren von KI-basierten Sprachmodellen <i>Impuls, Gruppenarbeits- und Recherchephase</i> | 1,5 Std. |
| 12.30 Uhr | Mittagessen | |
| 13.45 – 15.15 Uhr | Carolin Wenzel / Damian Paderta Der KI-Bias: (Re-)Produktion von Vorurteilen und Stereotypen sowie Darstellung verzerrter Ergebnisse und falscher Informationen durch KI-Sprachmodelle <i>Vortrag, Austausch und Diskussion</i> | 1,5 Std. |
| 15.15 Uhr | Kaffee und Kuchen | |
| 15.45 – 17.15 Uhr | Carolin Wenzel / Damian Paderta Auswirkungen Künstlicher Intelligenz auf unsere Gesellschaft – Zwischen Utopien, Dystopien und realen Einschätzungen <i>Impuls, Filmbeitrag</i> | 1,5 Std. |
| 17.15 Uhr | Pause | |
| 17.30 – 18.30 Uhr | Carolin Wenzel / Damian Paderta Fortsetzung: Auswirkungen Künstlicher Intelligenz auf unsere Gesellschaft – Zwischen Utopien, Dystopien und realen Einschätzungen <i>Impuls, Filmbeitrag, Diskussion und Austausch</i> | 1 Std. |
| 18.30 Uhr | Abendessen | |
| | | insg. 7 Std. |

Mittwoch, 18. März 2026

| | | |
|----------|-----------|--|
| 8.00 Uhr | Frühstück | |
|----------|-----------|--|

| | | |
|----------------------|---|--------------|
| 9.00 – 10.30 Uhr | Carolin Wenzel Zwischen Effizienz und Ethik – unser Umgang mit intelligenten Technologien <i>Impuls, Partner*innenarbeit</i> | 1,5 Std. |
| 10.30 Uhr | Pause | |
| 11.00 – 12.30 Uhr | Carolin Wenzel Fortsetzung: Zwischen Effizienz und Ethik – unser Umgang mit intelligenten Technologien <i>Austausch und Diskussion, Vorbereitung der Exkursion am Nachmittag</i> | 1,5 Std. |
| 12.30 Uhr | Mittagessen | |
| 13.30 Uhr | Transfer ins Heinz Nixdorf MuseumsForum in Paderborn | |
| 14.30 – 17.30 Uhr | Carolin Wenzel Besuch Heinz Nixdorf MuseumsForum in Paderborn Thematische Führung „KI – Künstlich und intelligent“ <i>Exkursion, Lernortwechsel, Führung mit anschließender weiterer individueller Erkundung des Museums</i> | 3 Std. |
| 17.30 Uhr | Transfer zurück zur Villa Welschen | |
| 18.30 Uhr | Abendessen | |
| 19.00 – 20.00 Uhr | Carolin Wenzel Nachbereitung der Exkursion <i>Blitzlicht, Sammeln von Eindrücken und Klären offener Fragen</i> | 1 Std. |
| | | insg. 7 Std. |

Donnerstag, 19. März 2026

| | | |
|----------|-----------|--|
| 8.00 Uhr | Frühstück | |
|----------|-----------|--|

| | | |
|----------------------|---|--------------|
| 9.00 – 10.30 Uhr | Carolin Wenzel Desinformation 2.0 – Wie Künstliche Intelligenz Fake News beschleunigt, verstärkt und personalisiert <i>Fallbeispiele, Kurzimpuls, Gruppendiskussion</i> | 1,5 Std. |
| 10.30 Uhr | Pause | |
| 11.00 – 12.30 Uhr | Carolin Wenzel Was Fake News bewirken – Gesellschaftliche, politische und individuelle Folgen <i>Fallbeispiele, Kurzimpuls, Gruppendiskussion</i> | 1,5 Std. |
| 12.30 Uhr | Mittagessen | |
| 13.45 – 15.15 Uhr | Carolin Wenzel Fake oder Fakt? – Fake News erkennen und entlarven <i>Analyse von Beispielposts</i> | 1,5 Std. |
| 15.15 Uhr | Kaffee und Kuchen | |
| 15.45 – 17.15 Uhr | Carolin Wenzel Fortsetzung: Fake oder Fakt? – Fake News erkennen und entlarven <i>Gruppenarbeit, Erstellung einer Checkliste</i> | 1,5 Std. |
| 17.15 Uhr | Pause | |
| 17.30 – 18.30 Uhr | Carolin Wenzel Was tun gegen Desinformation? – Strategien für den Alltag, Beruf und Öffentlichkeit <i>Übung zur Gegenrede und Kommunikation</i> | 1 Std. |
| 18.30 Uhr | Abendessen | |
| | | insg. 7 Std. |

Freitag, 20. März 2026

| | | |
|----------------------|--|----------------|
| 8.00 Uhr | Frühstück | |
| 9.00 – 12.30 Uhr | Carolin Wenzel Grenzen technologischer Entwicklung: Wie weit darf Technik gehen und wo muss Politik eingreifen? <i>Aktivierungsübung, Barometeraufstellung, Ergebniswand, Diskussion</i> | 3,5 Std. |
| 12.30 Uhr | Mittagessen | |
| 13.00 – 14.00 Uhr | Carolin Wenzel Seminarauswertung, Aufarbeitung offener Fragen <i>Feedbackrunde</i> | 1 Std. |
| 14.00 Uhr | Abreise | |
| | | insg. 4,5 Std. |

Veranstalter*in:

Akademie am Tönsberg e.V.

Post: Am Lehmstich 15 | 33813 Oerlinghausen | Germany

Email: info@akademie-am-toensberg.de

Fon: +49 5202 9165 0

Web: www.akademie-am-toensberg.de



Die Akademie am Tönsberg e.V. ist nach dem Gütesiegelverbund Weiterbildung zertifiziert.

Barrierefreiheit:

Unsere Veranstaltungen sind grundsätzlich allen Interessierten offen. Wir bieten unsere Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit den Tagungshäusern so an, dass insbesondere Menschen mit Beeinträchtigung die Teilnahme erleichtert ist.

Die Villa Welschen – als Haupttagungshaus – ist in vielen Bereichen barrierefrei. Es gibt barrierearme Zimmer, einen Aufzug zum Übernachtungsbereich, rollstuhlgerechte Seminarräume und passende Sanitäranlagen. Wenn Sie Unterstützung brauchen oder besondere Anforderungen haben, geben Sie uns bitte vor der Anreise Bescheid – wir helfen gern.

Einlassvorbehalt:

Die Akademie am Tönsberg behält sich vor, Personen, die der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind, einer neonazistischen Organisation angehören oder durch antisemitische, fremdenfeindliche oder sonstige Menschen diskriminierende Äußerungen auffallen, die Teilnahme an der Veranstaltung zu verwehren. Die Akademie am Tönsberg steht für ein respektvolles, humanes Miteinander, in dem Menschenrechte geachtet und gewürdigt werden.

Veranstaltungsdokumentation:

Ihre Persönlichkeitsrechte und der Schutz Ihrer Daten sind uns wichtig. Wir weisen darauf hin, dass im Rahmen unserer Veranstaltungen Foto-, Ton- und Filmaufnahmen gemacht werden können, um über unsere Arbeit öffentlichkeitswirksam zu informieren bzw. auch für den Fördermittelgeber zu dokumentieren. Diese Aufnahmen sind mit der bildlichen Darstellung von anwesenden Personen verbunden, wobei die Personenauswahl mehr oder weniger zufällig erfolgt. Eine Darstellung der Bilder kann auf unserer Internetseite, in den sozialen Netzwerken, in Printmedien, in Fotogalerien, in Bewegtbildangeboten und sonstigen Medien veröffentlicht werden. Sollten Sie nicht mit Ihrer Veröffentlichung einverstanden sein, bitten wir um unmittelbare Mitteilung bei der Anmeldung zu Beginn der Veranstaltung.

Anerkannte Weiterbildungseinrichtung:

Die Akademie am Tönsberg e.V. wird über das Weiterbildungsgesetz NRW als anerkannte Weiterbildungseinrichtung im Regierungsbezirk Detmold gefördert.

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Wir sind Partner der Landeszentrale für politische Bildung.

